



Vorsorge in der Schweiz im Überblick

# Die obligatorischen Sozialversicherungen



**Swisscanto**

Stiftungen/Fondations/Fondazioni

Versicherung	Obligatorisch versicherte Personen	Leistungen					Finanzierung																						
		Anrechenbarer Lohn	Altersleistungen*	Hinterlassenenleistungen*	Dauernde Erwerbsunfähigkeit*	Vorübergehender Erwerbsausfall	Massgebender Lohn	Beiträge der Arbeitnehmer	Beiträge der Arbeitgeber																				
<b>AHV/IV/EO:</b>  Bundesgesetz über die • Alters- und Hinterlassenenversicherung (in Kraft seit 1.1.1948) • Invalidenversicherung (in Kraft seit 1.1.1960) • Erwerbsersatzordnung (in Kraft seit 1.1.1953)	<ul style="list-style-type: none"> <li>In der Schweiz wohnende oder arbeitende Personen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maximales rentenbildendes Einkommen CHF 86 040.–</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einfache Altersrente: Minimum CHF 14 340.– Maximum CHF 28 680.–</li> <li>Genauere Höhe abhängig vom massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommen und Beitragszeit</li> <li>Ehepaar: 2 Einzelrenten, zusammen max. 150 % der maximalen einfachen Altersrente</li> <li>Kinderrente: 40 % der Altersrente</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Witwenrente: 80 % der einfachen Altersrente</li> <li>Witwenrente; Rente für eingetragene Partner: wenn und solange Kinder unter 18 Jahren betreut werden; Höhe wie Witwenrente</li> <li>Waisenrente: 40 % der einf. Altersrente</li> <li>Vollwaisenrente: 60 % der einf. Altersrente</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IV: Volle Rente ab 70 % Erwerbsunfähigkeit, 3/4 Rente ab 60 % Erwerbsunfähigkeit, 1/2 Rente ab 50 % Erwerbsunfähigkeit, 1/4 Rente ab 40 % Erwerbsunfähigkeit</li> <li>Höhe Einzelrente: Berechnung wie bei Altersrente</li> <li>Kinderrente: 40 % der Einzelrente</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>IV: Taggeld während der Dauer der Eingliederungsmassnahmen</li> <li>Höhe: abhängig von Einkommen, Kinderzahl</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bruttolohn ohne Familien- und Kinderzulagen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>AHV: 4,35 %</li> <li>IV: 0,70 %</li> <li>EO: 0,25 %</li> <li>Besondere Ansätze und Bestimmungen gelten für Selbständigerwerbende, Nichterwerbstätige und Altersrentner.</li> <li>Nichterwerbstätige Witwen, Witwer, Ehegatten und eingetragene Partner sind beitragspflichtig.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>AHV: 4,35 %</li> <li>IV: 0,70 %</li> <li>EO: 0,250 %</li> <li>Besondere Ansätze und Bestimmungen gelten für Selbständigerwerbende, Nichterwerbstätige und Altersrentner.</li> </ul>																				
<b>UVG:</b>  Bundesgesetz über die Unfallversicherung • in Kraft seit 1.1.1984	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle in der Schweiz beschäftigten Arbeitnehmer</li> <li>Arbeitnehmer, deren wöchentliche Arbeitszeit weniger als 8 Stunden beträgt: Versicherung nur gegen Berufsunfälle</li> <li>Alle übrigen: Versicherung gegen Berufs- und Nichtberufsunfälle</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>AHVpflichtiger Lohn, Maximum CHF 148 200.–</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Witwen, Witwer, eingetragene Partner: einmalige Abfindung oder Rente in Höhe von 40 % des versicherten Verdienstes</li> <li>Waisenrente: 15 %, Vollwaisenrente: 25 % des versicherten Verdienstes</li> <li>Leistungen aus dem UVG dürfen zusammen mit der AHV 90 % des versicherten Verdienstes nicht übersteigen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bei Vollinvalidität: Invalidenrente in Höhe von 80 % des versicherten Verdienstes</li> <li>Teilinvalidität: Kürzung entsprechend dem Invaliditätsgrad</li> <li>Integritäts- und Hilflosenentschädigung</li> <li>Leistungen aus dem UVG dürfen zusammen mit der IV 90 % des versicherten Verdienstes nicht übersteigen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Taggeld in Höhe von 80 % des versicherten Verdienstes ab dem 3. Tag nach dem Unfalltag bis zur Wiedererlangung der vollen Arbeitsfähigkeit, Rentenbeginn oder Tod.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>wie anrechenbarer Lohn</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prämie für Nichtberufsunfallversicherung (NBU), abgestuft nach Gefahrenklassen und Unterklassen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prämie für Berufsunfallversicherung (BU), abgestuft nach Gefahrenklassen und Gefahrenstufen</li> </ul>																				
<b>BVG:</b>  Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge • in Kraft seit 1.1.1985	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle Arbeitnehmer ab AHV-Lohn von mehr als CHF 21 510.–; gegen Todesfall- und Invaliditätsrisiko ab 1.1. nach vollendetem 17. Altersjahr; zusätzlich Altersvorsorge ab 1.1. nach vollendetem 24. Altersjahr</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Anrechenbarer Lohn max. CHF 86 040.–</li> <li>Koordinationsabzug CHF 25 095.–</li> <li>Koord. Lohn max. CHF 60 945.– mind. CHF 3 585.–</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Altersrente wird in % des Altersguthabens berechnet, das der Versicherte bei Erreichen des Rentenalters erworben hat (Summe der jährlichen Altersgutschriften inkl. Zins)</li> <li>Umwandlungssatz im Alter 65/64: s. separates Infoblatt «Das Bundesgesetz über die berufliche Vorsorge»</li> <li>Pensionierten-Kinderrente: 20 % der Altersrente</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kinderlose Ehegatten bis 45 Jahre: einmalige Abfindung</li> <li>Übrige Ehegatten: 60 % der Invalidenrente oder der laufenden Altersrente</li> <li>Eingetragene Partner/innen sind den Ehegatten gleichgestellt</li> <li>Waisenrente: 20 % der Invalidenrente pro Kind</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Invalidenrente: Anspruchsvoraussetzungen siehe AHV/IV</li> <li>Berechnung: wie Altersrente, basierend auf vorhandenem Altersguthaben zuzüglich der bis zum theoretischen Rentenalter aufgerechneten Altersgutschriften, ohne künftige Zinsen</li> <li>Invaliden-Kinderrente: 20 % der Invalidenrente</li> </ul>		<ul style="list-style-type: none"> <li>Altersgutschriften in % des koordinierten Lohnes:</li> </ul> <table border="1"> <thead> <tr> <th>Alter</th> <th>Männer</th> <th>Frauen</th> <th>%</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>25–34</td> <td>25–34</td> <td>25–34</td> <td>7</td> </tr> <tr> <td>35–44</td> <td>35–44</td> <td>35–44</td> <td>10</td> </tr> <tr> <td>45–54</td> <td>45–54</td> <td>45–54</td> <td>15</td> </tr> <tr> <td>55–65</td> <td>55–64</td> <td>55–64</td> <td>18</td> </tr> </tbody> </table>	Alter	Männer	Frauen	%	25–34	25–34	25–34	7	35–44	35–44	35–44	10	45–54	45–54	45–54	15	55–65	55–64	55–64	18	<ul style="list-style-type: none"> <li>Altersgutschriften: siehe nebenstehende Tabelle</li> <li>Risikoprämie: abhängig von Alter, Geschlecht und Gehalt</li> <li>Sicherheitsfonds:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Beitrag für die Erbringung der Zuschüsse bei ungünstiger Altersstruktur: 0,12 % des koordinierten Lohnes</li> <li>Beitrag für die Erbringung von Insolvenz- und anderen Leistungen: Berechnung gem. Art. 16 SFV</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Höchstens 50 %</li> <li>Mindestens 50 %</li> </ul>
Alter	Männer	Frauen	%																										
25–34	25–34	25–34	7																										
35–44	35–44	35–44	10																										
45–54	45–54	45–54	15																										
55–65	55–64	55–64	18																										
<b>AVIG:</b>  Bundesgesetz über die obligatorische Arbeitslosenversicherung und Insolvenz • in Kraft seit 1.1.1984	<ul style="list-style-type: none"> <li>Alle AHV-Versicherten, die bei der AHV aus unselbstständiger Tätigkeit beitragspflichtig sind</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maximum CHF 148 200.–</li> </ul>				<ul style="list-style-type: none"> <li>Taggeld in Höhe von 70-80 % des versicherten Verdienstes, je nach Unterstützungspflicht, evtl. ist eine Wartezeit einzuhalten</li> <li>Max. 400 Taggelder, abhängig von Alter, Beitragszeit und Unterhaltspflicht. IV-Rentenbezüger und über 55-jährige mit maximaler Beitragszeit erhalten 520 Taggelder</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maximum CHF 148 200.–</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1,1 % des versicherten Verdienstes bis max. CHF 148 200.–</li> <li>0,5 % auf dem Lohnanteil über CHF 148 200.–</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>1,1 % des versicherten Verdienstes bis max. CHF 148 200.–</li> <li>0,5 % auf dem Lohnanteil über CHF 148 200.–</li> </ul>																				
<b>MVG:</b>  Bundesgesetz über die Militärversicherung • in Kraft seit 1.1.1950	<ul style="list-style-type: none"> <li>Militär- und Zivildienstleistende</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maximum CHF 156 560.–</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umwandlung von Invalidenrenten in Altersrenten bei Erreichen des AHV-Rentenalters. Der Rentenbetrag wird halbiert.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überlebender Ehegatte oder eingetragener Partner: Rente in Höhe von 40 % des versicherten Verdienstes</li> <li>Waisenrente: 15 %, Vollwaisenrente: 25 % des versicherten Verdienstes</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Rente in Höhe von 80 % des versicherten Verdienstes</li> <li>Integritätsschadenrente</li> <li>koordiniert mit 1. Säule: max. 100 % des versicherten Verdienstes; koordiniert mit 2. Säule: max. 90 %</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Taggeld in Höhe von 80 % des versicherten Verdienstes ab 1. Tag bis Rentenbeginn</li> <li>koordiniert mit 1. Säule: max. 100 % des versicherten Verdienstes; koordiniert mit 2. Säule: max. 90 %</li> </ul>																							

Swisscanto Stiftungen  
Geschäftsstelle Basel  
St. Alban-Anlage 26, Basel  
Telefon +41 58 280 26 66  
Fax +41 58 280 29 77  
info@swisscanto-stiftungen.ch

Postadresse:  
Swisscanto Stiftungen  
Postfach 99  
8010 Zürich

Weitere Infos auf

[www.swisscanto-stiftungen.ch](http://www.swisscanto-stiftungen.ch)

